



Devon Archer [CHIP SOMODEVILLA/GETTY IMAGES]

## DOJ versucht Devon Archer zu verhaften, bevor er zum Biden-Bestechungsschema aussagt

- 
- [01.08.2023](#)

Das US-Justizministerium (DoJ) versucht, Hunter Bidens ehemaligen Geschäftspartner Devon Archer zu verhaften, der am Montag vor dem House Oversight Committee über Bidens Schmiergeldsystem aussagen soll.

Ein Staatsanwalt aus Manhattan schickte am Samstag einen Brief an Richter Ronnie Abrams, in dem er das Gericht aufforderte, einen „Übergabetermin“ für Archer festzulegen, damit er sich für Anklagen zur Verfügung stellt, die nichts mit dem Fall Biden zu tun haben. Im Februar 2022 wurde Archer wegen Betrugs bei der Ausgabe und dem Verkauf von Anleihen zu einer einjährigen Haftstrafe verurteilt. Der Brief drängt darauf, dass er seine Strafe antritt. Archers Anwalt, Matthew Schwartz, hat argumentiert, dass die Wahl eines Gefängnisdatums verfrüht ist, weil die Berufungsmöglichkeiten noch in der Beratung sind und ein Fehler bei der Urteilsfindung gefunden wurde.

In einem Interview mit Fox News am Sonntag sagte der Vorsitzende des House Oversight Committee, James Comer, über den Brief:

Es ist merkwürdig, dass sie an einem Samstag herausgegeben wurde, und es ist merkwürdig, dass sie kurz vor seinem geplanten Auftritt vor dem Überwachungsausschuss des Repräsentantenhauses herausgegeben wurde, um dem amerikanischen Volk die Wahrheit darüber zu sagen, was wirklich mit Burisma geschah.

Die Pressesprecherin des Weißen Hauses, Karine Jean-Pierre, hat wiederholt gesagt, dass „der Präsident nie mit seinem Sohn Geschäfte gemacht hat“. Archers bevorstehende Zeugenaussage könnte das Gegenteil beweisen. Er wird trotz des Briefes mit der Aussage fortfahren.

**Der „Tiefe Staat“:** Das US-Justizministerium und der US-Inlandsgeheimdienst FBI wurden von der radikalen Linken zu Waffen gemacht. Die Versuche, Whistleblower zum Schweigen zu bringen und zu diskreditieren, machen das deutlich. Lesen Sie unseren Trends-Artikel [„Gibt es den ‚tiefen Staat‘ wirklich?“](#), um mehr zu erfahren.